

VI. Zusammenstellung der Phanerogamen-Flora des sächsischen Vogtlandes.

Von A. Artzt.

Seit dem Jahre 1872 habe ich mich, unter Ausschluss der Jahre 1877—1879, mit der Durchforschung der Flora des sächsischen Vogtlandes beschäftigt und sind die Resultate der ersten Forschungsperiode in den Jahresberichten des Vereins für Naturkunde zu Zwickau von 1875 unter dem Titel „Vorarbeiten zur Phanerogamen-Flora des sächsischen Vogtlandes“ und 1876 „I. Nachtrag zur Phanerogamen-Flora etc.“ veröffentlicht worden¹⁾.

In der vorliegenden Arbeit habe ich nun im ersten Theile sowohl die bereits veröffentlichten Arten, als auch die neu gefundenen namentlich aufgeführt und die wilden und wirklich eingebürgerten Species mit laufenden Nummern versehen.

Hierbei sind folgende Abkürzungen und Zeichen angewendet worden:

- c. = cultivirt,
- qu. = verwildert,
- soc. = überall gesellig,
- cop. = überall an den zuträglichen Standorten häufig,
- gr. = strichweise häufig,
- sp. = sporadisch, zerstreut,
- * = selten,
- I. = I. Nachtrag,
- II. = II. Nachtrag.

Der zweite Theil umfasst die Beobachtungen der Jahre 1880—1884 und sind in diesem einige Berichtigungen der früheren Arbeiten mit aufgenommen worden.

Bei diesen letzteren Forschungen haben sich betheiligt die Herren:

- Dr. phil. Bachmann, Realgymnasial-Oberlehrer in Plauen,
- Dr. phil. Beck, Landesgeolog in Leipzig,
- Böhme, Gymnasial-Oberlehrer in Plauen,
- Brückner, Bürgerschullehrer in Plauen,
- Döhler, Studiosus aus Greiz,
- Dr. med. Fickert, Bezirksarzt in Oelsnitz,
- Groh, Seminarist in Plauen,
- Gruber, Bürgerschullehrer in Lengenfeld,
- Klaus, Realschuloberlehrer in Reichenbach,

¹⁾ Käuflich in Thost's Buchhandlung in Zwickau.

Leonhardt, Seminarist in Plauen,
Dr. phil. Liebe, Professor in Gera,
Dr. phil. Ludwig, Gymnasial-Oberlehrer in Greiz,
Meyer, Hauslehrer in Unterweischlitz,
Rauh, Bürgerschullehrer in Markneukirchen,
Dr. phil. Schneider in Schilbach,
Dr. phil. Schurig, Realgymnasial-Oberlehrer in Plauen,
Simon, Bürgerschullehrer in Elsterberg,
Uhlig, Seminaroberlehrer in Plauen,
Vogel, Bürgerschullehrer in Markneukirchen,
Weise, Seminaroberlehrer in Plauen,

während zwei verdienstvolle Mitarbeiter, die Herren Seminaroberlehrer Kell in Plauen und Bürgermeister Nebel in Treuen inzwischen leider mit Tode abgegangen sind.

! hinter den Namen der Beobachter bedeutet, dass ich getrocknete oder frische Exemplare von den genannten Standorten gesehen habe und

!! bedeutet, dass ich die Pflanzen an den betreffenden Standorten selbst beobachtet habe.

Die Zahl der Arten hat sich um 27 wilde und 14 verwilderte vermehrt, zu denen sich noch 12 Varietäten und Formen, sowie 4 Bastarde gesellen und sind dieselben im ersten Theile mit einer vorgesetzten „II“ bezeichnet worden.

Der Umfang des beobachteten Gebietes ist aus dem, den Vorarbeiten beigegebenen Kärtchen zu ersehen und umfasst eine Höhendifferenz von ca. 600 Metern.

Weitere Mittheilungen werden erbeten.

Plauen i. V., im October 1884.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [1884](#)

Autor(en)/Author(s): Arzt Franz Friedrich Anton

Artikel/Article: [VI. Zusammenstellung der Phanerogamen-Flora des sächsischen Vogtlandes 1113-1114](#)